

Kompetenztraining für Eltern sozial auffälliger Kinder

Diego Lorenzini, Franziska Rutz und Adriana Aebischer

Die vorliegende Arbeit entstand im Rahmen der kantonal Bernischen Ausbildung in Erziehungsberatung – Schulpsychologie. Sie soll in diesem Berufsfeld tätige Fachpersonen bei der Durchführung einer Elterngruppe von sozial auffälligen Kindern unterstützen. Bei unserem Training orientierten wir uns am Buch von W. Lauth und B. Heubeck (2006) mit dem Titel «kompetenztraining für Eltern sozial auffälliger Kinder (KES)»

Es wurden fünf Gruppentermine mit Eltern aus dem Berner Oberland durchgeführt. Folgende Inhalte wurden bearbeitet:

- Beobachtung und Erfassung der Ausgangssituation
- Positive Spielzeit
- Das ABC der Gefühle
- Verstärken, Bestrafen, wirksame Aufforderungen stellen
- Abläufe bei Standardsituationen ändern, Verhandeln und Rückblick über die Termine und die ausgelösten Veränderungen

Das erfolgte Training wurde von den Teilnehmenden und Leitenden evaluiert.

Die Praxisforschungsarbeit umfasst einen theoretischen Input, den Ablauf für die Durchführung des Trainings, die Powerpoint-Präsentation und die Evaluation. Dem Anhang sind die für die Durchführung notwendigen Materialien zu entnehmen (manual, Ausschreibung, Begleitbrief, Anmeldeliste, Leitfaden Vorgespräch, Rückmeldebogen).

Link zum Download:

www.erz.be.ch/erziehungsberatung, dann zu «Praxisforschung» und «Projekte/Schriften»